

Heidelberg, den 12.02.2018
heiEDUCATION-Journal Heft 2 / 2018:
Call for Papers

Editors | Assistant Editors
Prof. Dr. Beatrix Busse | Prof. Dr. Gerhard Härle
Kathrin Strobel | Dr. Felix Heizmann
heied-journal@heiedu.uni-heidelberg.de

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

das [heiEDUCATION Journal. Transdisziplinäre Studien zur Lehrerbildung](#) ist eine fächer- und institutionenübergreifende wissenschaftliche Online-Zeitschrift, die an der [Heidelberg School of Education](#) verortet ist und im [Verlag heiUP](#) erscheint.

Die Zeitschrift richtet sich an alle Akteurinnen und Akteure der Lehrerbildung: Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Studierende, für die Fort- und Weiterbildung Verantwortliche sowie berufstätige Lehrerinnen und Lehrer. Alle eingereichten Beiträge werden in einem Peer-Review-Verfahren von nationalen und internationalen Fachexpertinnen und -experten hinsichtlich ihrer wissenschaftlichen Qualität, ihrer Forschungsaktualität und ihrer Relevanz begutachtet.

Wir laden Sie ein, Beiträge für die zweite Ausgabe des *heiEDUCATION Journals* zu verfassen. In Heft 2 mit dem Titel **Theorie und Praxis des Lehrer/innenhandelns** soll ein Panorama der aktuellen Forschungslandschaft entstehen, das den Leserinnen und Lesern einen differenzierten Überblick über diverse Konzeptionen, unterschiedliche forschungsmethodologische Ansätze und neueste (empirische) Forschungsergebnisse aus den einzelnen Fachdisziplinen gibt. Besonders wünschenswert sind theoriefundierte Auseinandersetzungen mit den Handlungskompetenzen von Lehrpersonen und den unterrichtlichen Anforderungen an sie.

Hierzu werden kürzere Beiträge erbeten, die das eigene Vorhaben (Konzept, Ergebnisse, Konsequenzen) im Rahmen des gegenwärtigen Diskurses der Lehrerbildung (Bildungswissenschaften, Fachdidaktiken, phasenübergreifende Lehrerprofessionalisierung etc.) erläutern. Gerne können Sie dabei die Möglichkeiten eines Online-Journals bezüglich Verlinkungen auf Veranschaulichungen etc. nutzen. Bitte beachten Sie dabei unbedingt den Urheber- und Personendatenschutz. Darüber hinaus verweisen wir auf unsere *Author Guidelines*, die Sie auf unserer Website finden: <http://heiup.uni-heidelberg.de/journals/heied>.

Die Texte können auf Deutsch oder Englisch verfasst sein und sollen ein zweisprachiges Abstract enthalten. Der Gesamtumfang eines Aufsatzes sollte 15 000 Zeichen inklusive Leerzeichen nicht überschreiten. Es erscheint uns wünschenswert, dass Sie beim Verfassen die transdisziplinäre Ausrichtung des *Journals* und seiner Leserschaft im Blick haben.

Bitte senden Sie Ihr Manuskript im Word-Format (.doc oder .docx) bis **15. März 2018** an heied-journal@heiedu.uni-heidelberg.de. Bei Rückfragen können Sie sich gerne unter derselben Adresse an Frau Kathrin Strobel wenden.

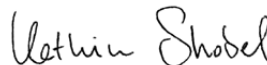
Wir freuen uns auf Ihre Einreichung!



Prof. Dr. Beatrix Busse
(Editor)



Prof. Dr. Gerhard Härle
(Editor)



Kathrin Strobel
(Assistant Editor)



Dr. Felix Heizmann
(Assistant Editor)